

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863



Astronomische Gesellschaft
German Astronomical Society

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>

Der Vorstand

Matthias Steinmetz, Potsdam (Präsident)
Joachim Wambsganz, Heidelberg (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Sonja Schuh, Göttingen
Wolfgang Fiedler, Meiningen

Potsdam, im Juni 2016

Rundbrief 2/2016 an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde und Förderer der Astronomie,

noch im letzten Grußwort erwähnte ich den klaren Astronomie-Bezug von Entdeckungen der Fundamentalphysik, wie zum Beispiel die mit dem Nobelpreis 2015 prämierte Entdeckung der Neutrino-Oszillationen. Kaum zwei Monate nach diesem Grußwort kam dann der erste direkte experimentelle Nachweis von Gravitationswellen durch advanced LIGO. Was vor 100 Jahren von Einstein postuliert und als praktisch unmessbar bezeichnet wurde, konnte erstmals im Experiment direkt nachgewiesen werden – mit maßgeblicher Beteiligung von Kolleginnen und Kollegen an Universitäten und Forschungsinstitutionen in Deutschland. Diese Entdeckung reiht sich ein in eine Serie von grundlegenden Entdeckungen der Astronomie in den letzten 20 Jahren, darunter der Nachweis von Planeten um andere Sterne, von supermassiven schwarzen Löchern in den Zentren von Galaxien und von der nach wie vor rätselhaften beschleunigten Ausdehnung des Universum. Ein wahrlich "goldenes Zeitalter" für die Astronomie, wie die vom Rat deutscher Sternwarten vor 12 Jahren verfasste Denkschrift treffend formulierte.

Doch nicht nur die Wissenschaft ändert sich, auch die Art und Weise wie Wissenschaft betrieben wird, und damit auch die Rolle, die eine Fachgesellschaft wie unsere Astronomische Gesellschaft spielen kann und soll. Astronomie wird internationaler, zunehmend wird Forschung in großen Kollaborationen durchgeführt und auch die Forschungsvermittlung wird dank elektronischer Publikationen und zunehmend auch dank sozialer Medien sehr viel unmittelbarer, als noch vor wenigen Jahrzehnten. Bei ihrer Gründung vor mehr als 150 Jahren stand die Koordinierung des Beobachtungsprogramms im Vordergrund der Aktivitäten der Astronomischen Gesellschaft. In den letzten Jahrzehnten waren es

die Tagungen, die lange auch noch als Karriereplattform für junge Wissenschaftler dienten. Und zu den Tagungen die entsprechende Publikation von Proceedings. All dies steht heute nicht mehr im Vordergrund, insbesondere wenn wir junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gewinnen wollen. Tagungen wie auch der Stellenmarkt sind heute internationaler denn je. Gerade die Diskussionen um das Wissenschaftszeitvertragsgesetz, das so mancher von uns mit der Wertung "gut gemeint" etikettiert, und die sogenannten prekären Beschäftigungsverhältnisse des wissenschaftlichen Nachwuchses zeigen jedoch, dass es nach wie vor erheblichen Bedarf in unserem Handeln für den wissenschaftlichen Nachwuchs gibt. Dies hat natürlich auch etwas mit der Förderung von Forschung zu tun, was von uns eine enge Abstimmung mit den Förderorganisationen erfordert um eine Situation, wie sie z.B. durch den Ausstieg Deutschlands aus dem SKA geschehen ist, in Zukunft zu verhindern. Wie wir unsere Astronomische Gesellschaft auf diese aktuellen Themen ausrichten wollen, darüber sollten wir uns auf der Bochumer Tagung intensiv austauschen. Eine erste Überraschung werden wir schon in Bochum vorstellen.

Aber auch die Vorstandswahlen 2017 werfen bereits ihren Schatten voraus: 2017 sind Präsident und Vizepräsident neu zu wählen. Mit der Satzungsänderung 2012 und der damit verabschiedeten Wahlordnung wird eine Suchkommission beauftragt, entsprechende Kandidatinnen und Kandidaten zu identifizieren. Die Mitgliederversammlung der AG, der AG Vorstand und der RDS sind aufgerufen, je zwei Mitglieder für diese Suchkommission zu benennen.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen auf unserer Jahrestagung in Bochum wiederzusehen, bis dahin

Ihr Matthias Steinmetz

Einladung zur Herbsttagung AG2016 nach Bochum

Auf Einladung des Astronomischen Instituts der Ruhr-Universität Bochum, das dieses Jahr seinen 50. Geburtstag feiert, findet die Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **The many Facets of Astrophysics - Photons, Particles, and Spacetime** vom 12. bis 16. September 2016 in Bochum statt. **Die Jahrestagung wird gemeinsam mit unserer Partnerorganisation in den benachbarten Niederlanden, dem Nederlandse Astronomclub, veranstaltet.** Alle Mitglieder und Freunde der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Verleihung der **44. Karl-Schwarzschild-Medaille** der Astronomischen Gesellschaft an **Professor Robert Williams** aus Baltimore und die Karl-Schwarzschild-Vorlesung des Preisträgers werden den Höhepunkt der Eröffnungsveranstaltung bilden. Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** geht in diesem Jahr an **Dr. Karin Lind** aus Heidelberg und der **Promotionspreis** an **Dr. Nicole Reindl** (Leicester, UK). **Dr. Michael Geffert** aus Bonn wird für sein Engagement in der Lehrerfortbildung mit dem **Hans-Ludwig-Neumann-Preis 2016** ausgezeichnet.

Das wissenschaftliche Programm folgt dem Rahmen der vorangegangenen Tagungen und besteht aus eingeladenen Übersichtsvorträgen, Highlight-Berichten, Splintertreffen und Posterpräsentationen.

Eingeladene Sprecher:

- Coryn Bailer-Jones, Heidelberg
- Alessandra Buonanno, Potsdam
- Paola Daselli, Garching
- Selma de Mink, Amsterdam
- Jean-Michel Desert, Amsterdam
- Heino Falcke, Nijmegen
- Evan Keane, Manchester
- Christoph Pfrommer, Heidelberg
- Johan Richard, Lyon
- Mark Vogelsberger, Cambridge, MA

Splintertreffen:

- Active Galactic Nuclei
- Astronomy and Education
- eScience and Virtual Observatory
- Exoplanets, from PPDs to Astrobiology
- Galaxy Clusters and Cosmology
- Gas Flows in Galaxies: Physics and Observables
- Ground-based Time Domain Astrophysics
- High-Energy Astrophysics: Cosmic Ray Propagation
- Physics near Event Horizon
- Scientific and Instr. Perspectives for the E-ELT
- SOFIA
- Stars and Circumstellar Environment
- The Role and Interaction of Stellar Magnetic Fields
- Turbulence and Magnetic Fields in the ISM

Alle weiteren Informationen zur AG2016, zu den eingeladenen Sprechern, Highlight-Vorträgen, Splintertreffen, sowie den Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind auf den Webseiten der Tagung zu finden: <http://ag2016.de/>

Die Tagungsgebühren betragen (bei Anmeldung bis 31.07.2016):

für die Teilnahme vom 12. bis 16.09 2016

150 € für Mitglieder von AG und DPG

200 € für Nichtmitglieder

100 € für Studenten und Rentner

Tagespreis

75 € für Mitglieder von AG und DPG

100 € für Nichtmitglieder

50 € für Studenten und Rentner

Für Spät-Registrierungen nach dem 31.07.2016 wird jeweils ein Aufschlag von 50 € erhoben.

Weitere Veranstaltungen auf der AG-Tagung sind die Sitzung des **RDS**, das Treffen des **AK Astronomiegeschichte**, der Workshop des **AstroFrauenNetzwerkes**, der halbtägige **Doktorandenworkshop**, die **Lehrerfortbildung** und die Treffen des **Bildungsausschusses** und das **Public outreach** Treffen.

Einladung zur 89. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Der AG-Vorstand lädt alle Mitglieder der AG zur Teilnahme an der 89. Ordentlichen Mitgliederversammlung ein, die während der Tagung in Bochum am Dienstag, den 13. 9. 2016, von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr stattfinden wird.

Die Tagesordnung umfasst die folgenden Punkte:

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Neuwahlen zum Vorstand (s. u.)
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Höhe des Mitgliedsbeitrages (s. u.)
7. Wahlen 2017: Abstimmung über die Vertreter der Mitgliederversammlung in der Findungskommission (s. u.)
8. Publikationen der AG
9. Verhaltenscodex der AG (s. u.)
10. Vorschlag: Neuer Preis für Instrumentierung/Softwareentwicklung (s. u.)
11. Vorschlag: Einrichtung einer Geschäftsstelle
12. Bericht des Vors. des Bildungsausschusses
13. Verschiedenes

Zu Punkt 2:

In Bochum steht die Wahl der Rendantin bzw. des Rendanten und eines Vorstandsmitglieds ohne Amt an. Mit dem Rundschreiben 1/2016 wurden die Mitglieder aufgefordert, dem Vorstand bis zum 31.3.2016 Kandidaten für die zu besetzenden Vorstandsämter vorzuschlagen. Zu diesem Stichtag sind keine Vorschläge beim Vorstand eingegangen. Laut Satzung ist der Vorstand verpflichtet für jedes zu wählende Amt eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten zu benennen. Die folgenden Personen stehen den Mitgliedern zur Wahl:

Für das Amt der Rendantin:

Frau **Susanne Hüttemeister**, Bochum

Für das Amt eines Vorstandsmitglieds ohne Amt:

Herr **Oliver Schwarz**, Siegen

Alle Kandidaten haben ihr schriftliches Einverständnis zur Kandidatur abgegeben. Sie werden sich auf der Internet-Seite der AG vorstellen.

Die Mitglieder, die nicht an der Mitgliederversammlung

teilnehmen können, haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Stimmen mittels Briefwahl abzugeben. Die Briefwahlunterlagen bestehen aus Wahlaufdruck, Wahlzettel, blauem Umschlag für die Wahlzettel und adressiertem Umschlag zum Versand der Wahlumschläge. Sie werden mit diesem Rundbrief versandt. Genaue Hinweise zur Briefwahl finden Sie im Wahlaufdruck. Wir bitten alle Mitglieder, die nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen können, Ihre Stimme durch Briefwahl abzugeben.

Zu Punkt 6:

Nach Satzung ist die Rendantin verpflichtet, der Mitgliederversammlung jährlich einen Vorschlag zur Festsetzung des Mitgliedsbeitrages vorzulegen. **Die Rendantin schlägt vor, die Mitgliedsbeiträge unverändert zu belassen.**

Zu Punkt 7:

Nach §2a der Wahlordnung werden Kandidatinnen bzw. Kandidaten für die Ämter der Präsidentin oder des Präsidenten sowie der Vizepräsidentin bzw. des Vizepräsidenten dem Vorstand von einer Findungskommission vorgeschlagen, die aus je zwei Vertretern der Mitgliederversammlung, des aktuellen Vorstands und des Rates Deutscher Sternwarten zusammengesetzt ist. Dazu bestellt die Mitgliederversammlung in der Sitzung vor dem Wahljahr dieser Vorstandsämter ihre zwei Vertreter in der Findungskommission. Deshalb bittet der Vorstand die Mitglieder um Vorschläge. Diese können auch während der Mitgliederversammlung gemacht werden. Über diese Vorschläge wird auf der Mitgliederversammlung abgestimmt werden.

Der Vorstand der AG würde sich freuen, Sie in Bochum begrüßen zu können.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Hamburg folgende Beitragssätze:

Regel-Mitgliedsbeitrag	75,00 €
DPG/DGG/EAS-Mitglieder	60,00 €

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studenten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

Pensionäre/Rentner	50,00 €
Studenten/Geringverdiener	30,00 €

Reisebeihilfen

Der Vorstand weist darauf hin, dass aus Mitteln der Astronomischen Gesellschaft Reisen junger Astronominen und Astronomen unterstützt werden. Einzelheiten zur Beantragung findet man unter:

<http://astronomische-gesellschaft.org>

Mit dem Ziel, junge Fachkolleginnen und -kollegen noch besser unterstützen zu können, ruft der Vorstand zu besonderen **Spenden für diesen Zweck** auf das Konto der AG auf.

Der Vorstand hat beschlossen, dass auch bereits pensionierte AG-Mitglieder Anträge zur Reisekostenbeihilfe zur Teilnahme an der AG-Tagung stellen können, soweit keine institutionellen Mittel oder Drittmittel zur Verfügung stehen.

Mitteilungen der Schriftführerin

Aus der Mitgliedschaft gab es zuletzt immer häufiger die Anregung, aus Kostengründen auf eine Printversion der "Mitteilungen der Astronomischen Gesellschaft" zu verzichten. Auf der anderen Seite gibt es viele Mitglieder, Institute und Bibliotheken, die weiterhin ihr gedrucktes Exemplar beziehen möchten. Aus diesem Grund führen wir nun eine verbindliche Abfrage durch, welches Mitglied nach wie vor eine postalische Zustellung eines gedruckten Exemplars wünscht, und wem die elektronische Version, verfügbar auf den Webseiten der AG, genügt.

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, uns ihren Wunsch mitzuteilen:

- per E-Mail an schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de
- per Post: dem Rundbrief liegt eine bereits adressierte Antwortkarte bei, die nur noch ausgefüllt, unterschrieben und frankiert werden muss
- per Online-Formular, verlinkt unter:
<http://www.astronomische-gesellschaft.org/de/publikationen/mitteilungen>,
Sie benötigen hier das bekannte Passwort für den Mitgliederbereich.

Bei Nutzung des Onlineformulars werden Sie außerdem nach ihrer aktuellen E-Mail-Adresse gefragt. Eine aktuelle Mailingliste aller Mitglieder würde dem Vorstand in Zukunft die Möglichkeit geben, Sie aktuell und schnell über Neuigkeiten, Termine oder neue Inhalte auf der Webseite zu informieren. Deswegen an dieser Stelle die Bitte, eine Änderung dieser ähnlich wie eine Änderung der Postanschrift dem Vorstand per E-Mail mitzuteilen.

Aus dem RDS

Am 10. März 2016 kam der Rat Deutscher Sternwarten zur Frühjahrssitzung am Leibniz-Institut für Astrophysik in Potsdam zusammen. Es waren 23 stimmberechtigte Vertreter von Mitgliedereinrichtungen und sieben sonstige Teilnehmer anwesend.

Themen waren der Antrag zur Aufnahme des Square Kilometre Array (SKA) in die Nationale Roadmap des BMBF, das Strategiegeläch zur Vorbereitung der Verbundforschung 2017-20 am 28.4. im BMBF und die Vergabe der Beobachtungszeit am LBT für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der RDS-Institute. Zudem tauschten sich die Ratsinstitute zur Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetz und dessen Konsequenzen für die einzelnen Institute aus.

Als Nachfolge von Thomas Henning (Heidelberg) für die deutsche Vertretung im ESO Council wurde Linda Tacconi (MPE, Garching) gewählt.

Weiterhin wurde über den Stand und das weitere Vorgehen zum Verfassen der Denkschrift beraten. Es ist geplant, eine relativ kompakte, allgemeinverständliche Broschüre zu verfassen, die sich in erster Linie an Entscheidungsträger der Wissenschaftspolitik richtet (Abgeordnete, Ministerien, Wissenschaftsorganisationen, Universitäts-Leitungen). Ergänzt wird die Denkschrift durch 20 Community-Paper, welche die Beiträge und Ergebnisse des Strategieworkshops im Dezember schriftlich zusammenfassen und ausarbeiten. Die Koordinatoren der Community-Paper sind verantwortlich

diese innerhalb der Teams und mit der jeweiligen Community abzustimmen. Darauf basierend wird dann die Denkschrift vom Exekutivkomitee verfasst.

Die Herbstsitzung des RDS wird am Montag, den 12. September 2016 im Rahmen der Herbsttagung der Astronomischen Gesellschaft in Bochum stattfinden.

Informationen des Pressesprechers

Auch für die Herbsttagung der AG in Bochum ist wieder eine Neuauflage des Public-Outreach-Meetings geplant. Die Veranstaltung rund um den Austausch guter Ideen im Bereich astronomischer Öffentlichkeitsarbeit wird wieder am Tagungsmittwoch, also am 14. September 2016 zwischen 14 und 18 Uhr stattfinden. Die Teilnahme und Vorschläge für Beiträge können direkt bei den Organisatoren Klaus Jäger und Markus Pössel unter pr@mpia.de angemeldet werden.

Ein Projekt, welches in den letzten Jahren bei den Outreach-Meetings immer präsent Thema war, kommt in diesen Tagen zum Abschluss – oder fängt richtig an – je nach Betrachtungsweise. Es geht um das Webportal AiD – “Astronomie in Deutschland”, welches im Sommer online geht. Anbieter von AiD sind AG und RDS, Partner ist Welt der Physik und Förderer ist das BMBF.

AiD versteht sich als Anlaufstelle für die Suche nach deutschsprachigen Informationen zu unserem Forschungsgebiet – also für Journalisten, Studierende oder die interessierte Öffentlichkeit – und soll die Nutzer zielgruppenorientiert zu wichtigen Inhalten oder Anlaufstellen leiten.

Wo wird in Deutschland geforscht? Welche Forschungsthemen sind heute aktuell? An welchen Großprojekten (Teleskope, Satelliten, Raumsonden) sind Institute beteiligt? Wo gibt es astronomisch orientierte Studienorte? Wo gibt es öffentliche Veranstaltungen? Wo findet man Material für die Bearbeitung astronomischer Themen in der Schule?

Dies sind nur einige der Fragen, die mit Inhalten auf dem Portal selbst oder durch Verlinkungen auf andere wichtige Seiten beantwortet werden. Bestandteil von AiD sind beispielsweise auch die von den Einrichtungen selbst zur Verfügung gestellten Portraits der RDS-Institute, offizielle Kontakte bzw. Ansprechpartner der Forschung, aber auch Hinweise auf Planetarien, Volkssternwarten und Vereinigungen, die wesentlich zur Öffentlichkeitsarbeit beitragen. AiD ist bewusst kein internationales Newsportal mit täglichen und allumfassenden Meldungen aus der Astrophysik, gleichwohl man auch wichtige aktuelle Meldungen dort finden wird – insbesondere haben auch Pressemitteilungen aus den RDS-Instituten dort ihren Platz.

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Der Arbeitskreis Astronomiegeschichte zählt mit Stand vom 8. Juni 2016 166 Mitglieder und 16 Abonnenten der “Mitteilungen zur Astronomiegeschichte” (142 in Deutschland und 40 im Ausland).

Im Mai 2016 erschien Nr. 40 der “Mitteilungen zur Astronomiegeschichte” mit dem Neuesten zu astronomiegeschichtlichen Aktivitäten (Büchern, Veranstaltungen, Personalien). Erstmals wurde in die

“Mitteilungen” eine Bibliographie der Veröffentlichungen von Mitgliedern des Arbeitskreises aufgenommen. Darin integriert wurden von einigen Mitgliedern deren im Internet zugänglichen Publikationslisten, die bei Bezug der “Mitteilungen” als pdf-file unmittelbar verlinkt werden können.

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Bochum führt der Arbeitskreis am 17. September 2016, dem Samstag der Tagungswoche, ein Kolloquium zum Thema “Popularisierung der Astronomie” durch. Die bereits angemeldeten Vorträge werden in den “Mitteilungen” Nr. 40 genannt. Weitere Informationen werden mitgeteilt unter

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/events/akag-bochum-2016.php>.

Der am 10. September 2015 freigeschaltete Internetauftritt des Arbeitskreises

<http://www.astronomische-gesellschaft.org/de/arbeitskreise/Astronomiegeschichte> wurde inzwischen weiter vervollkommen. Neu aufgenommen wurde die Rubrik “Aktuelles”. Vorschläge für die Ergänzung, Aktualisierung und Verbesserung des Internetauftritts sind ausdrücklich erwünscht und können an den Vorstand des Arbeitskreises gerichtet werden.

Mitteilungen aus dem Bildungsausschuss

In den nächsten Monaten werden unter Beteiligung von Vertretern des Bildungsausschusses bzw. unter seiner Organisation folgende Veranstaltungen erfolgen. Für weitere Informationen siehe die Homepage des Bildungsausschusses: <http://www.ag-bildungsausschuss.de> Am 23.06.2016 findet am Exzellenzcluster Universe in Garching eine Lehrerfortbildung “Gravitationswellen” statt. Kontakt und Anmeldung: Dr. Andreas Müller, Exzellenzcluster Universe, TU München, andreas.mueller@universe-cluster.de

Informationen und Programm:

<http://www.universe-cluster.de/gravitationswellen>

Vom 27.06.2016 bis zum 29.06.2016 findet in Jena die 13. Bundesweite Lehrerfortbildung Astronomie statt. Tagungsorganisation und Leitung Prof. Dr. Karl-Heinz Lotze (Universität Jena). Tagungsprogramm und weitere Informationen unter http://www.physik.uni-jena.de/didaktik_veranstaltungen_LFB_Astronomie.html

Am 01.07.2016 findet in Garching (ESO) eine Lehrerweiterbildung zum Thema “Entdecke die Anwendungen der Keplerschen Gesetze in der modernen Astronomie” statt. Kontakt: Dr. Cecilia Scorza, Haus der Astronomie, Heidelberg, scorza@hda-hd.de

Während der AG-Herbsttagung wird vom Bildungsausschuss ein Splinter Meeting zum Thema “Astronomy and Education” veranstaltet. Organisation und Leitung: Prof. Dr. Oliver Schwarz (Universität Siegen). Termin: Donnerstag, der 15.09.2016, nachmittags. Auskunft: schwarz@physik.uni-siegen.de

Während der AG-Herbsttagung erfolgt ebenfalls am Freitag, den 16.9., die Lehrerweiterbildung. Organisation und Leitung: Dr. Andreas Müller (TU München). Auskunft: andreas.mueller@universe-cluster.de

Mondseminar: Diese jährlich erfolgende Lehrerweiterbildung findet vom 02. bis 04.09.2016 in Rohr (bei Mei-

ningen/Thür.) statt. Organisation und Leitung: Wolfgang Fiedler (Schulsternwarte Meiningen/Thillm), Auskunft: wol.f17101962@gmail.com

Am 23.11.2016 findet eine Lehrerweiterbildung zur Kosmologie im Deutschen Museum, München, statt. Kontakt: Dr. Andreas Müller, Exzellenzcluster Universe, TU München, andreas.mueller@universe-cluster.de
Informationen und Programm: <http://www.universe-cluster.de/lehrerfortbildungkosmologie>
Anmeldung über FIBS: <https://fibs.alp.dillingen.de/>

Der Südthüringische Astronomische Tag findet in diesem Jahr vom 02.12. bis zum 03.12.2016 an der Sternwarte Suhl statt. Organisation und Leitung: Dr. Olaf Kretzer (Sternwarte/Planetarium Suhl), Auskunft: kretzer.sternwarte-suhl@t-online.de

Aus der EAS

Die EWASS 2016 findet vom 4. - 8. Juli 2016 in Athen statt.

Auf der **EWASS 2016** werden folgende Preise verliehen:

Der Tycho Brahe Preis geht an Prof. Joachim Trümper.
Die Lodewijk Woltjer Lecture wird Prof. Thibault Damour verliehen.

Die MERAC Preise für die besten Nachwuchsforscher bekommen Dr. Maria Petropoulou (Theoretische Astrophysik), Dr. Yingjie Peng (Beobachtende Astrophysik) und Dr. Oliver Pfuhl (Neue Technologien).

Mit herzlichen Grüßen

Matthias Steinmetz

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2016/17 auf einen Blick

Anmeldung zur Bochumer Tagung	31. Juli
Anträge für AG-Reisebeihilfen für die Bochumer Tagung	5. August
Jahrestagung in Bochum AG 2016	12. bis 16. September
DPG-Tagung 2017 in Bochum	13. bis 17. März 2017
Jahrestagung in Göttingen AG 2017	18. bis 22. September 2017

Konten der Astronomischen Gesellschaft:

Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft

IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41

BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **AK Astronomiegeschichte** mit Zweck

IBAN: DE37 4305 0001 0033 4215 53

BIC: WELADED1BOC

Arbeitskreis Astronomiegeschichte in der AG:

Vorsitzender:

PD Dr. Thomas Posch
Institut für Astronomie, Universitäts Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: thomas.posch@univie.ac.at

AG-Kommission Bildungsausschuss:

Vorsitzender:

Prof. Dr. Oliver Schwarz
Universität Siegen
Didaktik der Physik
Adolf-Reichweinstr. 2
57068 Siegen, Deutschland
Tel.: +49 / (0)2 71 / 740-4168
E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de

Kommission Lichtverschmutzung:

Vorsitzender:

Dr. Andreas Hänel
Museum am Schölerberg
Natur und Umwelt – Planetarium
Klaus-Strick-Weg 10
49082 Osnabrück, Deutschland
Tel.: +49 / (0)541 / 5600326
E-Mail: ahaenel@uos.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Matthias Steinmetz
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 331 / 7499-800 Fax: +49 / (0) 331 / 7499-805
E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Joachim Wambsganz
ZAH, Astronomisches Rechen-Institut
Mönchhofstr. 12-14
69120 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 6221 / 54-1800 Fax: +49 / (0) 6221 / 54-1802
E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651
E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216
E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger
Max-Planck-Institut für Astronomie
Königsstuhl 17
69117 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0)6 221 / 5 28-379
E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Sonja Schuh
Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung
Justus-von-Liebig-Weg 3
37077 Göttingen, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 551 / 384-979-0
E-Mail: schuh@mps.mpg.de

Wolfgang Fiedler
Henfling-Gymnasium Meiningen
Moritz-Seebeck-Allee 1
98617 Meiningen, Deutschland
Tel.: +49 / (0)3 693 / 8 46 10
E-Mail: wol.f@t-online.de